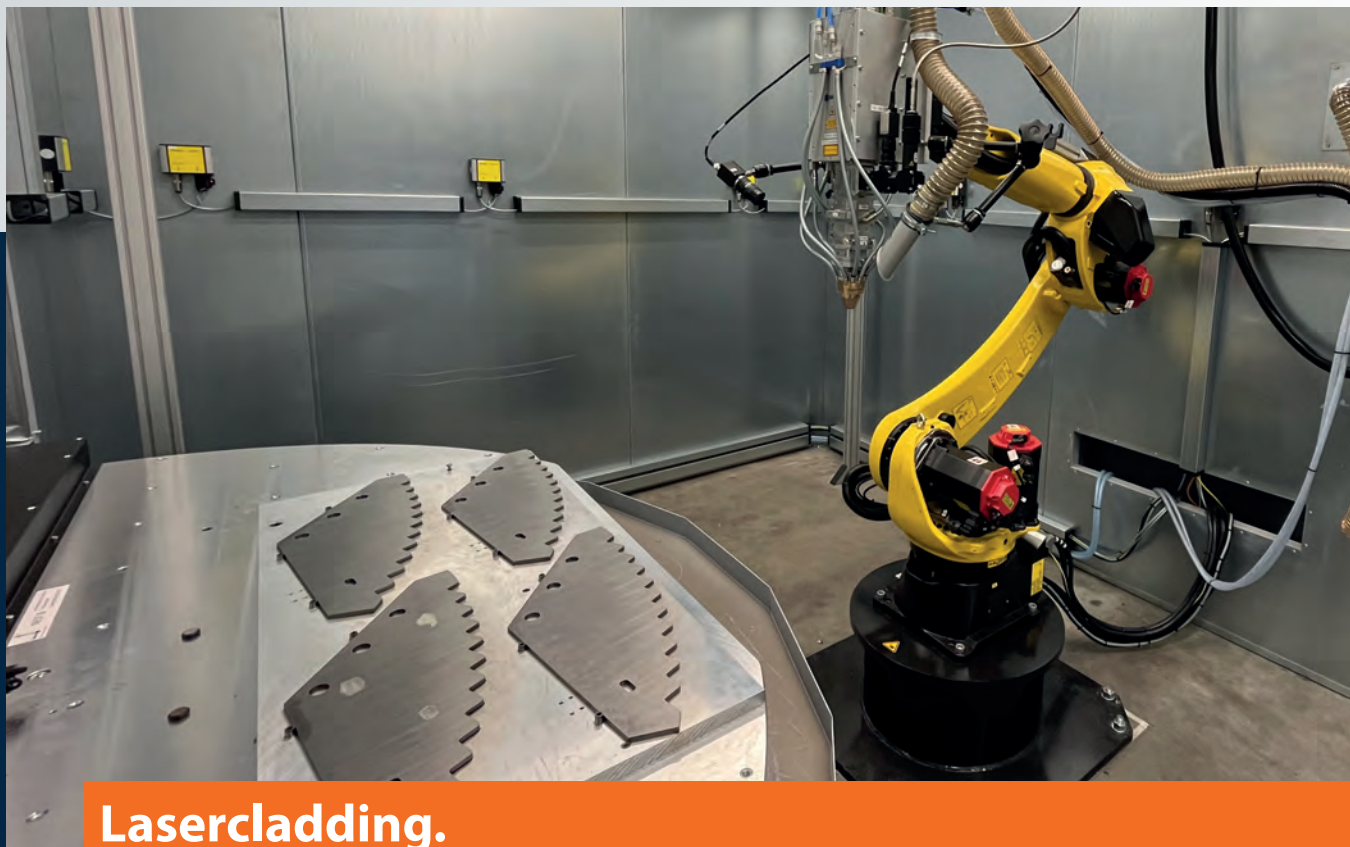


Verschleißteile und Komponenten für die Agrar- und Gartentechnik



Lasercladding.
Mehr Verschleißschutz durch Laserauftragschweißen.



Die Anforderung der Landwirte: Weniger Verschleiß!

Der Einsatz landwirtschaftlicher Maschinen im Feld fordert das Material. Je nach Werkstoff, Ausstattung, Einsatzdauer, Einsatztiefe und Bodenbeschaffenheit werden Maschinenteile und Werkzeuge mit Boden- und Vegetationskontakt in unterschiedlicher Weise durch Verschleiß beansprucht.

Die Landwirtschaft formuliert deshalb eine ganze Reihe an Anforderungen an Hersteller von Landmaschinen und Verschleißteilen: Verschleißteile sollen generell mit hohen Standzeiten, einem optimierten Verschleißvolumen und Verschleißverhalten, sowie geringen Rüstkosten daherkommen.

FRANK ORIGINAL setzt diverse technologische Verfahren ein, um Boden- und Erntebearbeitungswerkzeuge verschleißresistenter zu produzieren.

Das herkömmliche **PTA-Verfahren** etwa ist ein thermisches Hochleistungsbeschichtungs-Verfahren für ebene und rotationssymmetrische Bauteile.

In der Produktlinie **HardLine** werden ebene Flächen von Verschleißteilen mit Hartmetallplatten ausgestattet, die durch optimale Carbid-Korngrößen für maximale Verschleißfestigkeit und Zähigkeit sorgen.

Lasercladding-Technologie für längere Standzeiten

Mit dem Beschichtungsverfahren **Lasercladding** (Laserauftragschweißen) kann eine konturgetreue, geschweißte, abrasions- und schlagbeständige Schutzschicht als Verschleißschutz auch auf nichtplanen Flächen von Werkzeugen aufgebracht werden.

Lasercladding ist eine Kostenalternative zur Hartmetall-Technologie, andererseits aber auch mit einer Hartmetall-Beplankung von Verschleißteilen kombinierbar.

Vorteile durch Lasercladding

- Längere Standzeiten als Standardwerkzeuge
- Das industriell bewährte Laserauftragschweißen erzeugt Beschichtungen mit Schichtdicken im unteren Millimeterbereich ohne Einbußen hinsichtlich Verschleißresistenz
- Vollständige metallurgische Verbindung mit dem Werkstück
- Porenfreie Beschichtung
- Mit Lasercladding ist eine Vielzahl von Beschichtungsmaterialien verarbeitbar
- Gewährleistung der Materialqualität durch geringen Wärmeeintrag bei hoher Prozessstabilität
- Lasercladding-Technologie bereits im Einsatz bei Produkten für Landmaschinenhersteller



Abrasionsbeständiger Verschleißschutz durch Lasercladding



FRANK Group

Seit 1836 steht der Name und die Marke FRANK ORIGINAL für qualitativ hochwertige Bau-, Verschleiß- und Konstruktionsteile für die Agrartechnik und deckt hierbei die Bereiche Bodenbearbeitung und Sätechnik, Erntetechnik, Hacktechnik und Sonderkulturen, sowie die Gartentechnik ab. Seit Jahrzehnten unterstützt FRANK ORIGINAL die weltweite Pflanzenproduktion mit technischen Innovationen.

Mehr als 12.000 Produkte umfasst das Lieferspektrum des europäischen Marktführers, der als Erstausrüster weltweit OEM-Produkte an Maschinenhersteller liefert, sowie den Aftermarket mit Ersatzteilen bedient.

Für den Erfindergeist der Gruppe steht die eigene Forschungs- und Entwicklungsabteilung. Es ist erklärte Absicht der Gruppe, auch mit künftigen Innovationen auf Basis modernster Produktionstechnologien einen wichtigen Beitrag zum Klimaschutz und European Green Deal zu leisten.

Um seine Qualitätsführerschaft langfristig zu gewährleisten, setzt das Traditionsunternehmen mit seinen Tochtergesellschaften konsequent auf Verbesserungen entlang der gesamten Wertschöpfungskette. Daher ist eine enge und vertrauensvolle Zusammenarbeit mit seinen Zulieferunternehmen für FRANK ORIGINAL ein wichtiges Element seiner Qualitätssicherung.

Die Unternehmensgruppe mit 4 Produktionsstätten und 6 Standorten beschäftigt heute rund 500 Mitarbeiter in Deutschland, Frankreich, Ungarn und in der Ukraine.



#FrankForFarmers

FRANK

Walz- und Schmiedetechnik GmbH
Frankstr. 1 · Reddighäuser Hammer
35116 Hatzfeld (Eder), Deutschland

Tel. +49 6452 9331-0

Fax +49 6452 9331-147

info@frank-original.com

www.frank-original.com